



NWSJV 83. Delegiertenversammlung

Samstag 17. Februar 2018 – Mehrzweckhalle Lupfig

Käthi Studer als neue Präsidentin der Alphornvereinigung-NWS nimmt von Amtes wegen im Vorstand des NWSJV Einsitz und ersetzt Thomas P. von Arx, der für seine Verdienste zum Ehrenmitglied ernannt wurde. Walter Schwarz als bester Fahنشwinger der Schweiz und die aus Ihren Ämtern ausscheidenden Elsie Huber (Jurorin Jodeln) und Tamara Bloch (Webmaster) wurden geehrt. Als neue NWSJV-Berichterstatter wählten die Delegierten Heiri Sigrist, Peter Studer und Pascal Schneller.

Delegiertenversammlung

Silvia Meister, NWSJV Verbandspräsidentin konnte 269 Delegierte und über 130 Gäste zur 83. Delegiertenversammlung in der Mehrzweckhalle Lupfig (Kanton Aargau) begrüßen. Ebenso konnte sie die EJV Zentralpräsidentin Karin Niederberger, Alex Hürzeler, Landammann des Kantons Aargau und die örtlichen Politiker willkommen heissen. Ein besonderer Willkommensgruss ging an den Regierungsrat Roland Fürst, OK Präsident des 31. NWSJV-Jodlerfest 2019, sowie dessen Trägerverein. Im Jahresbericht liess Silvia Meister nochmals die Aktivitäten des vergangenen Jahres Revue passieren.

Der Aargauer Landammann Alex Hürzeler, Vorsteher des Departementes Bildung, Kultur und Sport richtete seine Grussbotschaft an die Festgemeinde unter dem Motto „Türen öffnen für das Kulturerbe“. Denn gerade die Jodler/Innen, Fahنشwinger/Innen und Alphornbläser/Innen können im Europäischen Jahr des Kulturerbes 2018 hierbei eine wichtige Position einnehmen.

Bei allen statuarischen Geschäften der DV gab es keine Diskussionen und sie wurden durch die Delegierten einstimmig genehmigt.

Einen grossen Dank richtete Silvia Meister an alle Akteure, Helferinnen und Helfer der diesjährigen DV, besonders an den organisierenden Jodlerklub Möriken unter der Führung von Willi Lüpold. Mit dem „Beichle-Jutz“ von Franz Stadelmann, dirigiert von Helga Schmid endete die Delegiertenversammlung.

31. NWSJV Jodlerfest Mümliswil-Ramiswil vom 5.-7. Juli 2019

Roland Fürst, Regierungsrat des Kantons Solothurn und OK Präsident des 31. NWSJV Jodlerfest orientierte bezüglich Vorbereitungen dieses grossen Events. Nebst dem allgemeinen Rahmen, der Örtlichkeiten kann Roland Fürst die Mithilfe aller Dorfvereine in den Vordergrund stellen. Seine Ausführungen lassen heute schon auf ein urchiges Jodlerfest in Mümliswil-Ramiswil hoffen. Der Jodlerklub Gäu Egerkingen aus dem Kanton Solothurn bewarb sich mit der Raiffeisen-Arena in Hägendorf um die Durchführung der DV vom 16. Februar 2019. Dem Konzept von OK Präsident Werner Huber spricht von einer „DV der kurzen Wege“, wurde zugestimmt.

Veteranenehrung

Karin Ramseier, Vize-Präsidentin des NWSJV konnte nach dem bestens organisierten Nachessen, die inzwischen auf über 700 Teilnehmende Festgemeinde begrüßen. So konnten für 50 Jahre Mitgliedschaft eine Ehrenveteranin und 16 Ehrenveteranen, für 25 Jahre 8 Veteraninnen und 23 Veteranen geehrt werden. Musikalisch umrahmt wurde der Festakt von insgesamt 16 Jodelchören und Alphornggruppen aus denen die Geehrten stammen. Krönender Abschluss war das vom Komponisten Paul Schreiber dirigierte Lied: „Mi Jugendzyt“.

Pascal Schneller, Berichterstatter NWSJV



Der Vorstand mit der neu gewählten Käthi Studer (3. v. links)



Der durchführende Jodlerklub Schlossbrünneli Möriken



NWSJV Präsidentin Silvia Meister mit Thomas P. von Arx, der für seine Verdienste zum Ehrenmitglied ernannt wurde



Freudig lauschen die neuen Ehrenveteranen den Jodelklängen



Die neuen Veteranen



Walter Schwarz der aktuell der beste Fahenschwinger der Schweiz



Elsie Huber scheidende Jurorin in der Sparte Jodeln.



Tamara Bloch prägte in den vergangenen Jahren als Webmasterin die Homepage und Facebook Seite des NWSJV



Alphorngruppe Wasserschloss